7

1 Kley 26

Herrn Dr Zunz wohlgeboren

Hamburg d. 22t October 1825.

Mein verehrter Freund! Durch diese Zeilen will ich dem Ueberbringer derselben, Herrn Friedburg von hier, Ihre werthe Bekanntschaft und den freundlichen Umgang in Ihrem Hause verschaffen. Derselbe ist ein Zögling des hiesigen Johannei und wird Medizin studiren; ich glaube des Weiteren, das ich über ihn sagen könnte, bei Ihnen überhoben zu seyn, und bin im Voraus überzeugt, daß Sie denselben eine freundliche Aufnahme gewähren, ihn auch, den Unbekannten in der großen Residenz, überall, wo es nöthig seyn wird, mit Ihrem Rathe beistehen werden. Daß Sie und Ihre liebe Frau wohl sind, haben wir aus einem so eben von Ihnen an meine Frau eingelaufenen Schreiben ersehen. Auch uns ergeht es, Gottlob! wohl, bis auf eine kleine Unpäßlichkeit meines Schwiegervaters.
Wir empfehlen uns alle Ihrem werthen Andenken.

Kley.

ARC 4° 792/616 - 328.7

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:7-1111212915165-1545122-11/fragment/page=0001
DFG